



NEKTARBUFFET AUF DEM BALKON



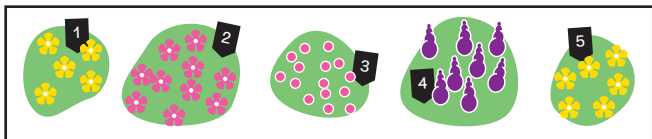
Auch auf dem Balkon können Sie mit einheimischen Stauden ein reichhaltiges Nahrungsangebot aus Pollen und Nektar für Hummel, Schmetterling und Co. schaffen. So können Sie selbst mitten in der Stadt den Insekten helfen.



Gartentipp aus
der Palmengarten-Ausstellung
ABGESTAUBT –
VON BLÜTEN UND IHREN BESUCHERN
palmengarten.de

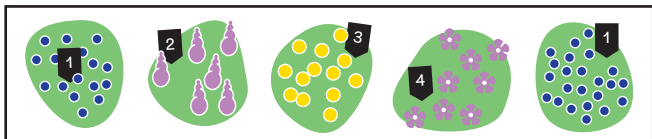


BALKONKASTEN FÜR SONNIGE STANDORTE



- 1 Gold-Fingerkraut (*Potentilla aurea*) 5 – 20 cm, IV – VIII
- 2 Blutroter Storchschnabel (*Geranium sanguineum*) 15 – 30 cm, VI – VIII
- 3 Frühblühender Thymian (*Thymus praecox*) 5 – 20 cm, V – VII
- 4 Knäuel-Glockenblume (*Campanula glomerata*) 20 – 60 cm, VI – IX
- 5 Gewöhnliches Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium*) 10 – 30 cm, VI – IX

BALKONKASTEN FÜR SCHATTIGE STANDORTE



- 1 Schmalblättriges Lungenkraut (*Pulmonaria angustifolia*) 20 – 30 cm, III – IV
- 2 Acker-Minze (*Mentha arvensis*) 20 – 40 cm, VII – VIII
- 3 Sumpf-Hornklee (*Lotus pedunculatus*) 10 – 30 cm, V – VIII
- 4 Kleines Immergrün (*Vinca minor*) 10 – 20 cm, IV – V

Mit folgenden Tipps für Ihren Balkon helfen Sie den Sechsheinern noch mehr:

- ~ Nisthilfen für Wildbienen an einem sonnigen, vor Regen geschützten Ort
- ~ Verblühte Stängel bis zum Frühjahr stehen lassen, hier können Insekten überwintern
- ~ Eine flache mit Wasser gefüllte Schale mit Kieselsteinen bietet Insekten auch in trockenen Sommern eine Trinkstelle